



Micaela Grohé

Notenrätsel und Geheimschrift

Übungen zu Takt und Rhythmus

Der hier vorgestellte Arbeitsbogen (siehe S. 14) dient der Übung im Notieren, Lesen und Hören einfacher Rhythmen in gängigen Taktarten. Man kann ihn für Vertretungsstunden einsetzen, um sich als Lehrkraft während einer Stillarbeitsphase auszuruhen oder für kreative Interaktion.

Voraussetzungen

Die Schüler und Schülerinnen wissen, wie Notenwerte und Pausen aussehen und klingen. Sie beherrschen Grundzüge der Bruchrechnung. Sie wissen, was eine Taktart ist.

Wenn die Lehrkraft Wert auf eine korrekte Verteilung der Notenwerte innerhalb der Takte legt, sollte vor dem Ausfüllen an der Tafel demonstriert werden, wozu die Markierung der Zählzeiten über den Takten dient. Diese kann den Schülern auch bei Rhythmus-Diktaten helfen, sich in der Zeit zu orientieren. In der ersten Zeile gibt es dazu zwei Beispiele. Wenn der mathematische Aspekt eine besondere Rolle spielt, werden die Schülern erkennen, dass einem höheren Zahlenwert bzw. einer längeren Dauer eine längere Strecke entspricht.

Ideen für den Unterricht

- **Takte ausfüllen:** Die Schüler füllen in Zeile 1 die Takte aus, und zwar so, dass sie die entstehenden Rhythmen (zumindest taktweise) vorführen können.
- **Lehrer als Wahrsager:** „Ich glaube ich weiß, was einige von euch in

Takt 1 eingetragen haben. Ich klatsche es euch vor. Wer seinen Rhythmus erkennt, meldet sich (steht auf, setzt sich hin).“ Es werden sich nur einige Schüler melden, sodass die Lehrkraft weiter raten kann. Je verzweifelter sie rät, desto eher wird die Klasse mitraten.

- **Vorführen und hören:** Einzelne Schüler klatschen ein bis zwei Takte vor, wie sie sie notiert haben, die Mitschüler wiederholen das Gehörte und „erraten“ oder nennen die Folge der Notenwerte bzw. die eingefügten Notenwerte. An dieser Stelle kann es sinnvoll sein, auf die betonten Zählzeiten hinzuweisen. Dieses Spiel kann mit der zweiten Aufgabenzeile in Partnerarbeit oder Gruppenarbeit selbständig weitergeführt werden.
- **Hör-Diktat:** Ein bisschen schwieriger wird es, wenn die Lehrkraft oder ein sicherer Schüler einzelne vervollständigte Takte, z. B. zu Zeile 3 vorspielt bzw. vorklatscht. Dies ist eine gute Vorübung für Hör-Diktate.
- **Leistungsdifferenzierung:** In manchen Klassen sitzen InstrumentalistInnen, die solche Aufgaben wesentlich rascher lösen als ihre MitschülerInnen. Diese können Zeile 4 selbständig ausfüllen und auf einem Instrument vorführen. Wenn es sich um mehrere SchülerInnen handelt, können sie je drei Takte zweistimmig vorführen und sich einen gemeinsamen Schlusstakt ausdenken.
- Die Lehrkraft kann die Lücken-Füller für eine Zeile in zufälliger Reihenfolge an die Tafel schreiben. Die SchülerInnen verteilen die No-

tenwerte so in die Lücken, dass es aufgeht.

- **Rhythmus-Gestalt:** Stelle aus deinem Takt-Vorrat eine Takt-Folge ABAC zusammen, übe sie und führe sie vor. Entscheide dich zunächst für eine Taktart. Einen Takt darfst du selbst erfinden. Notiere deinen Rhythmus. Diese Aufgabe kann in Gruppen- oder Partnerarbeit gelöst werden. Schüler, die rasch fertig sind, können ihre Rhythmen mit Alltagsgegenständen spielen. Die entstandenen Rhythmen sollten in jedem Fall von der Klasse als Echo nachgespielt werden. Dabei zeigt sich, wie gut verständlich oder wie eingängig ein Rhythmus gestaltet ist. Wenn die SchülerInnen Spaß am analytischen Hören haben, bietet sich das „Raten“ der Taktarten an.
- **Texten:** Die so entstandenen Rhythmen können Grundlage für ein Sprechstück zu einem vorgegebenen Thema (z. B. aus einem anderen Fach) sein. Auch schwierige Vokabeln lassen sich auf diese Weise wirkungsvoll üben.
- **Vom Rhythmus zur Melodie:** Der erfolgreichste Rhythmus kann mit Tonhöhen versehen werden. Die Lehrkraft kann den Tonvorrat oder ersten und letzten Ton vorgeben. Fortgeschrittene SchülerInnen können als Tonvorrat eine Akkord-Folge verwenden.

Anmerkung:

Beim Klatschen oder auf einem Schlaginstrument sollten längere Notenwerte pantomimisch verdeutlicht werden, z. B. indem die Hände nach dem Klatscher übertrieben zusammengehalten werden.

Notenwerte

$$1_1 = 1_2 + 1_2 = 1_4 + 1_4 + 1_4 + 1_4 = 2_8 + 2_8 + 2_8 + 2_8 = 4_{16} + 4_{16} + 4_{16} + 4_{16}$$

Rhythmus-Rätsel

Vervollständige die Takte.

Richte dich dabei nach den kleinen Strichen über den Takten, die die Zählzeiten in Vierteln anzeigen.

Schreibe mit Bleistift.

Falsch

Richtig

Beispiel:

1 $\frac{4}{4}$

2 $\frac{4}{4}$

3 $\frac{3}{4}$

4 $\frac{6}{8}$

Vervollständige die nächsten Takte durch Pausen.

1 $\frac{4}{4}$

2 $\frac{3}{4}$

3 $\frac{6}{8}$